

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 19. Dezember 2020 13:45

[Zitat von Kris24](#)

Doch Restaurants (Schulen, Firmen, fast alles) steigern die Zahlen und versetzt dann die in den Altenheimen.

Es ist so wie bei den Dominosteinen. Manche würden sagen, ich habe nur den 1. Stein umgeworfen, für den Rest bin ich nicht verantwortlich.

(Allerdings kann jeder die Kette aktiv unterbrechen. Ich weiß seit gestern, dass ein Schüler von mir positiv getestet wurde und seit vorgestern habe ich leichte Erkältungssymptome. Ich gehe also nirgendwo hin. Auch nicht an Weihnachten)

Tolles Bild, danke. Das werde ich mir merken, wenn ich mal wieder auch im realen Leben mit jemandem diskutiere, der des Lehramtstudenten Positionen teilt.

(Wie meine Nachbarin, die gerade erst 14 Tage in Quarantäne war, nachdem sie aus den Staaten- Georgia- zurückkam und nicht nur meint, dass man es in den USA viel viel besser löse mit Covid, weil man so viel mehr Freiheiten habe, sondern, weil sie ja jetzt in Quarantäne war, meint, sie könne jetzt am WE Party machen mit ihren vier besten Freundinnen zuhause, schließlich könne sie ja niemanden anstecken. Sie ist übrigens praktizierende Christin und findet deshalb z.B. Abtreibungen- Schutz des Lebens und so- total pfui, war aber ernsthaft überrascht, als ich zu ihr meinte, dass der Schutz des Lebens auch beinhaltet, dass man- anders als von ihr vorgeschlagen- Risikogruppen und vor allem ältere Mitmenschen nicht einfach einsperrt und sozial isoliert, damit alle anderen so ganz hedonistisch und narzisstisch weiterleben können wie immer, sondern deren Recht auf Leben ernst nimmt, sich konsequent an AHA-L gerade auch im privaten Bereich hält und damit nicht riskiert am Ende unwissentlich zum Überträger zu werden. Finde ich im Übrigen auch immer wieder aktuell zweifelhaft bei dir [Plattenspieler](#) , dass du einerseits so vehement katholisch und gegen Abtreibungen bist, aber der Schutz des Lebens offenbar endet, wenn es um bereits geborene, schützenswerte Gruppen geht. Mein ethisches Setting- gerade auch als Christin- ist irgendwie nicht so simpel schwarz-weiß gestaltet.)

Ich wünsche dir liebe Kris, dass es sich nur um eine kleine Erkältung handelt und bald wieder besser geht. Vielleicht kannst du dich zwischen den Jahren, wenn es dir wieder gut geht, über einen deiner Lebertests frei testen und doch noch jemanden aus deiner Familie treffen. 